

Der „Digital Services Act“: Herausforderungen der Moderation von Nutzerinhalten an der Schnittstelle zwischen öffentlichem Recht und Privatrecht

Univ.-Prof. MMag. Dr. Philipp Homar

philipp.homar@jku.at, [LinkedIn](#)

Institut für Unternehmensrecht

Linz Institute of Technology (LIT) Law Lab

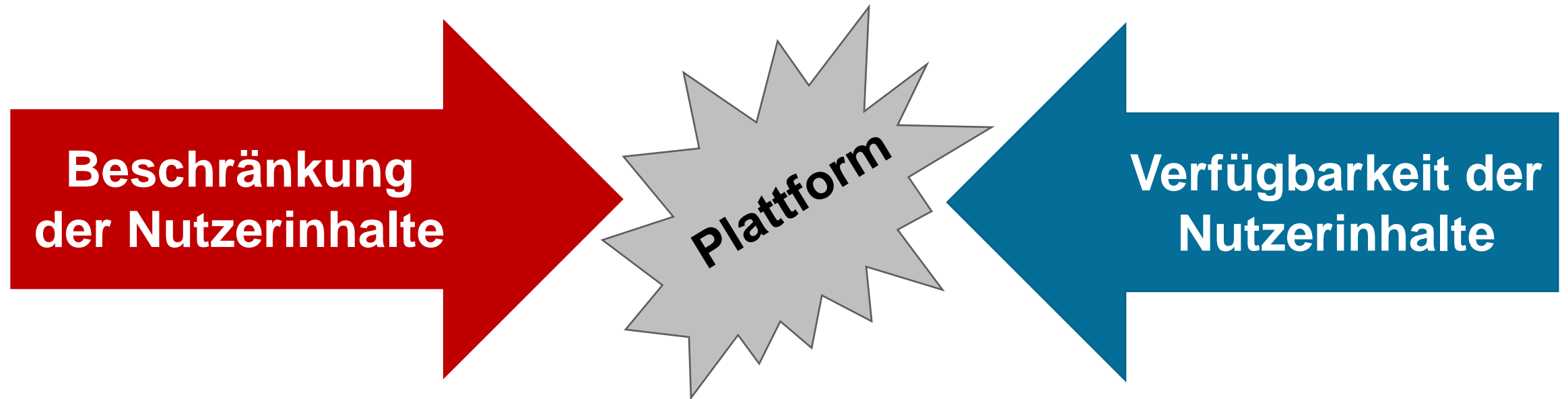
Moderation der Nutzerinhalte

Grundlagen der Beschränkungen (Zivilrecht)

- AGB, Nutzungsbedingungen
- § 1301 ABGB
- Urheberrecht
 - Unterlassungsanspruch gegen Vermittler (§ 81 (1a) UrhG)
 - Beendigung + Vorbeugung [EuGH *L'Oréal/eBay*, *UPC*, BGH *Stiftparfüm*]
 - Kerngleiche zukünftige Verletzungen [*Leistner*, UrhG § 97 Rz 134 f; OGH RS0037733]
 - Art 17 DSM-RL, § 89a (1) UrhG
 - **Große Online-Plattformen** (§ 18c UrhG)
 - Ausschluss des Haftungsprivilegs für Host-Provider (§ 89a (4) UrhG)
 - Abwendung des Anspruchs auf Schadenersatz, wenn (ua) **alle Anstrengungen zur Sicherstellung der Nichtverfügbarkeit** bestimmter Werke, zu denen Rechteinhaber Informationen bereitgestellt haben
- Art 3 Info-RL, § 18a UrhG: allgemeines Wissen und keine geeigneten (= proaktiven) technischen Maßnahmen [EuGH *YouTube*, BGH *YouTube II*]

= Upload-Filter

Inhaltsmoderation als Spannungsverhältnis



Moderation der Nutzerinhalte & DSA

Haftung

- **Art 6: Haftungsprivileg für Hosting-Provider**
- Art 7: „Gute Samariter Klausel“
- Art 8: Keine Pflicht zur allg Überwachung/aktiven Nachforschung

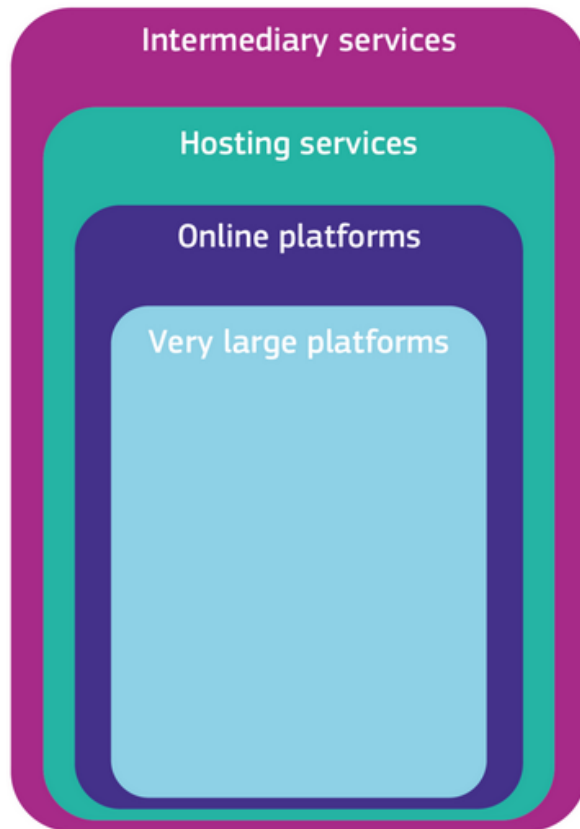
Prozedurale Pflichten

- Art 9, 10: Gerichtliche/behördliche Anordnungen
- Art 11, 12, 13: Kontakt/Kommunikation
- **Art 14 (4): Beschränkung der Inhaltsmoderation**
- **Art 16: Melde- und Abhilfeverfahren**
- Art 22: Vertrauenswürdige Hinweisgeber
- **Art 20: Internes Beschwerdemanagementsystem**
- **Art 21: Außergerichtliche Streitbeilegung**
- Art 23: Maßnahmen zum Schutz vor Missbrauch
- Art 34 ff: Risikominimierung durch große Online-Plattformen

Transparenz/Information

- Art 14 (1): Angaben zur Inhaltsmoderation in AGB
- Art 15, 24, 27, 42: Transparenz(berichts)plichten
- **Art 17: Begründung für Beschränkungen rechtswidriger Inhalte**

DSA: Anwendungsbereich



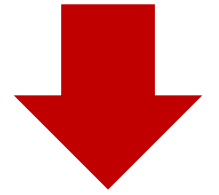
- **Vermittlungsdienste**, die über ein Infrastruktur-Netz verfügen: Internetanbieter, Domännennamen-Registrierstellen, darunter:
- **Hosting-Dienste** wie Cloud- und Webhosting-Dienste, darunter:
- **Online-Plattformen**, die Verkäufer und Verbraucher zusammenbringen, wie Online-Marktplätze, App-Stores, Plattformen der kollaborativen Wirtschaft und Social-Media-Plattformen.
- **Sehr große Online-Plattformen** bergen besondere Risiken für die Verbreitung illegaler Inhalte und für Schäden in der Gesellschaft. Für Plattformen, die mehr als 10 % der 450 Millionen Verbraucher/innen in Europa erreichen, sind besondere Vorschriften vorgesehen.

Quelle und Bild: Europäische Kommission, https://commission.europa.eu/strategy-and-policy/priorities-2019-2024/europe-fit-digital-age/digital-services-act-ensuring-safe-and-accountable-online-environment_de

Tendenz 1: Bestärkung der Beschränkbarkeit von Nutzerinhalten

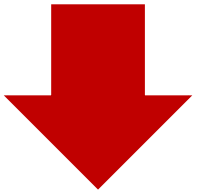


Art 16 DSA: Melde- und Abhilfeverfahren



Hosting-Dienst Art 3 (g) iii	Berechtigung Personen oder Einrichtungen („jedermann“)	rechtswidrige Inhalte Art 3 (h)
Zugänglichkeit (1) leicht und benutzerfreundlich, elektronisch	Anforderungen an Meldung (1), (2) Genauigkeit (insb Auffindbarkeit) und Begründung	Bearbeitung (6) zeitnah, sorgfältig, frei von Willkür, objektiv (6) Angaben über den Einsatz automatisierter Mittel
Information (5) Bekanntgabe der Entscheidung an Meldenden	Konsequenz (3) Erkennbarkeit der Rechtswidrigkeit ohne eingehende rechtliche Prüfung → Verlust Haftungsprivileg	vertrauenswürdige Hinweisgeber (Art 22), missbräuchliche Meldungen (Art 23 (2))

Art 16 DSA: Melde- und Abhilfeverfahren



Meldung iSd Art 16

Erkennbarkeit der
Rechtswidrigkeit → Kenntnis

Erkennbarkeit für sorgfältigen
Anbieter „ohne eingehende
rechtliche Prüfung“

Verlust Haftungsprivileg Art 6

Sperren/Entfernen,
sonst Haftung (Haftungsnorm)

Tendenz 2: Sensibilität ggü Beschränkung der Nutzerinhalte



Urheberrecht



- Urheberrechtsausnahmen als „**user rights**“ [EuGH *Polen/Parlament und Rat*]
 - Zitat, Parodie, Karikatur, Pastiche etc
- **Gesetzliche Beschränkungen von „Upload-Filtern“ iSd § 89a (1) Z 2 UrhG**
 - Verbot des „over-blockings“ (§ 89b (1) UrhG) als Erfolgspflicht [EuGH *Polen/Parlament und Rat*]
 - Kleine Ausschnitte (§ 89b (3) UrhG)
 - „Pre-flagging“ (§ 89b (4) UrhG)
- **Keine Auswirkung** auf Sperrung/Entfernung aus **anderen Gründen** [SA GA Saugmandsgaard Øe *Polen/Parlament und Rat Fn 202*]
 - insb Nutzungsbedingungen (Privatautonomie)
 - Kein „must carry“, „Recht auf Upload“

DSA: Beurteilungsgrundsätze



Art 14 (4) DSA: Beschränkungen der Nutzerinhalte durch Vermittlungsdienste

- **Moderation der Nutzerinhalte** (Art 3 lit t DSA)
 - automatisiert oder nicht automatisiert
 - insb rechtswidrige/AGB-widrige Inhalte
 - Erkennung/Feststellung/Bekämpfung inkl Verfügbarkeit/Anzeige/Zugänglichkeit
 - zB Herabstufung, Demonetisierung, Sperrung oder Entfernung, Schließung oder Aussetzung des Kontos
- **Sorgfältig, objektiv und verhältnismäßig**
- **Berücksichtigung**
 - Rechte/berechtigten Interessen aller Beteiligten
 - Grundrechte der Nutzer (zB freie Meinungsäußerung, die Freiheit/Pluralismus der Medien)

Art 16 (6): Melde-/Abhilfeverfahren von Hosting-Diensten

- **Sorgfältig, frei von Willkür, objektiv**

Art 20 (4) DSA: Beschwerdeverfahren bei Online-Plattformen

- **Diskriminierungsfrei, sorgfältig und frei von Willkür**

DSA: Beurteilungsgrundsätze



Sorgfältig

Objektiv

Verhältnismäßig

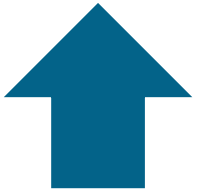
Berücksichtigung
der Grundrechte

Frei von Willkür

Diskriminierungsfrei

DSA: Prozedurale Pflichten

Art 20 DSA: Interne Beschwerdeverfahren bei Online-Plattformen



Zugänglichkeit

- Nutzer, meldende Personen/Einrichtungen (Art 16 DSA)
- 6 Monate
- elektronische und kostenlose Einreichung,
- leicht zugänglich und benutzerfreundlich

Beschwerdegründe

- Entscheidung nach Meldung iSd Art 16 DSA
- Beschränkung (Art 20 (1) a-d DSA) rechtswidriger/AGB-widriger Nutzerinhalte

Verfahrensgrundsätze

- Wirksamkeit
- hinreichend präzise und ang begründete Beschwerden

Entscheidungsgrundsätze

- zeitnah, diskriminierungsfrei, sorgfältig, frei von Willkür
- Nicht ausschl automatisiert
- Verpflichtung zur Rückgängigmachung der beschwerdeggst Entscheidung

DSA: Prozedurale Pflichten

Art 21 DSA: Außergerichtliche Streitbeilegung bei Online-Plattformen



Zugänglichkeit

- Nutzer, meldende Personen/Einrichtungen (Betroffenheit iSd Art 20 DSA)
- Elektronisch, leicht zugänglich, Einleitung online

Beschwerdegründe

- Entscheidung über Beschwerden iSd Art 20 DSA

Verfahrensgrundsätze

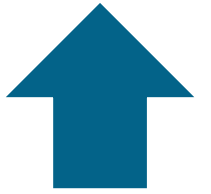
- rasch (90 Tage + ggf 90 Tage), effizient und kostengünstig
- klare und faire Verfahrensregeln
- Kostenlos für Nutzer
- Keine Beschränkung des Zugangs zu Gerichten
- Zusammenarbeit nach Treu und Glauben

Entscheidungsgrundsätze

- Institutionelle Garantien (Art 21 (3) DSA)
- Streitbeilegung nicht bindend

DSA: Prozedurale Pflichten

Art 17 DSA: Begründung durch Hosting-Anbieter



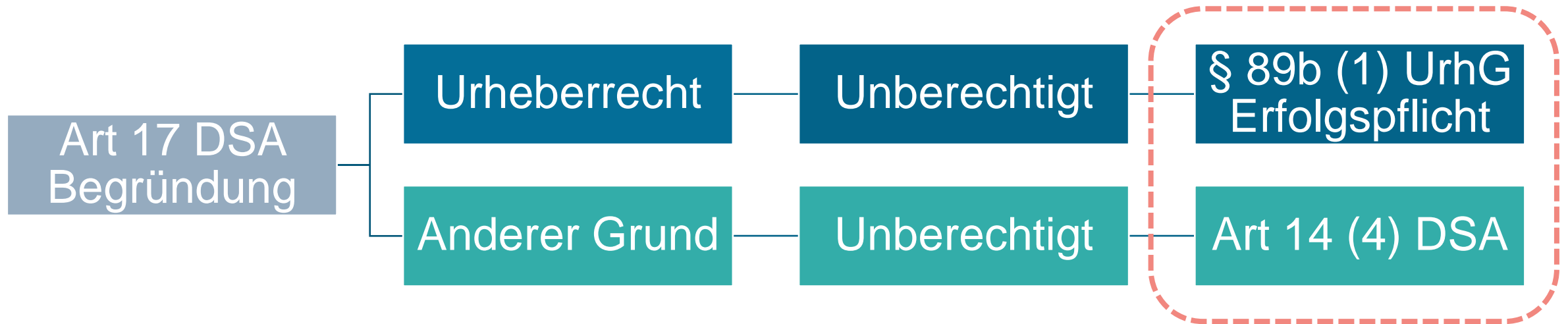
Begründungspflicht

- **Alle Beschränkungen wegen Rechtswidrigkeit/AGB-Widrigkeit der Nutzerinhalte**
 - Sperre/Entfernung/Herabstufung, „Demonetization“, Aussetzung/Beendigung des Dienstes, Aussetzung/Schließung Nutzerkonto

Anforderungen an Begründung

- Klare und spezifische Begründung
- Angaben über
 - Infos über Art & Umfang der Beschränkung
 - **Tatsachen und Umstände, auf denen die Entscheidung beruht**
 - Automatisierte Entscheidung?
 - Rechtswidrigkeit: Verweis auf Rechtsgrundlage und Erläuterungen für Rechtswidrigkeit
 - AGB-Widrigkeit: Verweis auf vertragliche Bestimmung und Erläuterung für Unvereinbarkeit;
 - klar und benutzerfreundliche Informationen über Rechtsbehelfe
- Klar und leicht verständlich, so genau und spezifisch, wie unter den gegebenen Umständen nach vernünftigem Ermessen möglich (Anfechtbarkeit)

Begründung als Weggabelung



Rechtsfolgen § 89b (1) UrhG

- Beschwerde ggü Plattform (§ 89b (5), (6) UrhG, Art 20 DSA)
- Beschwerdestelle (§ 89b (7) UrhG, Art 21 DSA)
- Aufsichtsverfahren (§ 89c UrhG): systematisches „Overblocking“ in beträchtlichem Ausmaß

Rechtsfolgen Art 14 (4) DSA

- Beschwerde (Art 20 DSA)
- Außergerichtl Streitbeilegung (Art 21 DSA)
- Sanktionen (Art 52 ff DSA)
- Schadenersatz (Art 54 DSA)

Tendenz 3: Sensibilität ggü Empfehlungen und Vorschlägen



Art 27 DSA: Transparenz der Empfehlungssysteme

Online-Plattformen (Art 3 (i) DSA)

Empfehlungssysteme (Art 3 (s) DSA)

- vollständig oder teilweise automatisiertes System
- **Vorschlag/Priorisierung (auch infolge Suchanfrage) oder auf andere Weise Bestimmung der relativen Reihenfolge oder Hervorhebung der angezeigten Informationen**

Informationsmaß

- AGB
- klare und verständliche Sprache
- **wichtigste Parameter der Empfehlungssysteme**
 - *Warum wird bestimmte Information vorgeschlagen?*
 - Wichtigste Kriterien und Gründe für relative Bedeutung
 - alle Möglichkeiten der Änderung/Beeinflussung

Conclusio

- **DSA: Fortführung der Bekämpfbarkeit von Nutzerinhalten, ABER Sensibilität ggü Risiken der Moderation der Nutzerinhalte**
 - Sperrung/Entfernung etc: Prozedurale Vorgaben + Transparenz
 - Empfehlungssysteme: Transparenz
- **DSA: öffentlich-rechtlich geprägte Beurteilungsmaßstäbe beschränken privatautonomem Spielraum hinsichtlich der Beschränkung der Nutzerinhalte**
 - Weiterhin kein „must carry“, ABER Objektivität, Verhältnismäßigkeit, Bindung an Grundrechte
 - Nutzer: Stärkung der Transparenz, Anfechtbarkeit (Begründung, Beschwerde)
 - Plattformen: Spannungsverhältnis zwischen Risiken des „under-enforcement“ (insb Haftung ggü Rechteinhabern) und „over-enforcement“ (Aufsicht, Sanktionen, Art 54 DSA)
 - Berücksichtigung der Beschränkungen der zulässigen Inhaltsmoderation bei den Haftungsgrundsätzen:
„Was ich nicht sperren darf, kann ich nicht sperren müssen“

Der „Digital Services Act“: Herausforderungen der Moderation von Nutzerinhalten an der Schnittstelle zwischen öffentlichem Recht und Privatrecht

Univ.-Prof. MMag. Dr. Philipp Homar

philipp.homar@jku.at, [LinkedIn](#)

Institut für Unternehmensrecht

Linz Institute of Technology (LIT) Law Lab